

<b>Mitteilungen des Vorstandes</b> Noel Stucki Ressorts nationale Hochschulpolitik & Rechtliches		Stand: 04.12.2020
<b>Geschäft</b>		
<b>Geschehnisse</b>		
<i>Nationale Hochschulpolitik</i>		
Arbeitsgruppe Struktur	Die AG Struktur beschäftigt sich mit grundsätzlichen Strukturfragen des VSS. <sup>1</sup> Seit dem letzten SR vom 19. November 2020 fanden mehrere Sitzungen statt. Bereits vor einigen Monaten wurde der Fokus auf zwei Themen gelegt. Eines davon analysiert das Engagement innerhalb des VSS und das Andere überlegt sich, ob eine Geschäftsleitung bzw. ein politisches Sekretariat etabliert werden sollte, und welche Auswirkungen dies auf die Arbeit und Tätigkeit des VSS hätte.	
175. DV	Am 14. – 15. November 2020 hat die 175. Delegiertenversammlung des VSS stattgefunden. Wie immer wurde im Vorfeld der DV ein Treffen mit der SUB-Delegation und des VSBFH organisiert. Die DV wurde in diesem Semester das erste Mal in digitaler Form abgehalten. Auf der Traktandenliste standen unter anderem die thematischen Prioritäten des VSS für die nächste Legislaturperiode, das Budget 2021 sowie	

<sup>1</sup> Pflichtenheft der AG Struktur.

	<p>ordentliche Vorstandswahlen. Die SUB konnte ihre Sicht in jeder Diskussion einbringen. Meine Aufgabe bestand während dieser zwei Tage vor allem in der Leitung und Koordination der Delegation. Ich möchte mich an dieser Stelle nochmals herzlich bei sämtlichen Delegierten für den zweitägigen Einsatz bedanken.</p>
HopoKo-VSS	<p>Zurzeit werden letzte redaktionelle Arbeiten für das neue Positionspapier zu den Stipendien gemacht. Ziel ist weiterhin, das Positionspapier im Frühling von der Delegiertenversammlung genehmigen zu lassen. Weiter konnten neue Mitglieder für die Kommission gefunden und in die Arbeit der Kommission eingeführt werden.</p>
Erasmus+	<p>In Zusammenarbeit mit der SUB-Delegation der Kommission für Internationale Beziehungen der Universität Bern, wurde ein Schreiben zuhanden des zuständigen Vizerektorats Entwicklung versendet. Die Antwort des Vizerektorats auf unser Schreiben war sehr positiv. So hat uns dieses versichert, dass die Universität Bern in dieser Sache der gleichen Meinung ist wie wir, und dass das Anliegen unterstützt wird.</p>
UNESCO-Übereinkommen über die Anerkennung von Qualifikationen im Hochschulbereich der europäischen Region	<p>In der Schweizerischen Hochschulkonferenz wurde über das UNESCO-Übereinkommen zur Anerkennung von Qualifikationen im Hochschulbereich der europäischen Region diskutiert. Da dieses Übereinkommen nicht allen bekannt sein dürfte, möchte ich dessen Wichtigkeit erläutern.</p> <p>Der faire Hochschulzugang ist für den VSS ein grosses Anliegen. Um eine Nichtdiskriminierung</p>

garantieren zu können, war die Schweiz eines der ersten Länder, welches Ende der 90er Jahre die Lissabonner Konvention ratifiziert hat. Das Lissabonner Abkommen soll nun, hauptsächlich von europäischen Ländern, auf die ganze Welt ausgeweitet werden. Länder wie Norwegen haben das Abkommen schon ratifiziert und einige europäischen Länder werden dies in näherer Zukunft ebenfalls tun. Das UNESCO-Übereinkommen übernimmt die Grundsätze der Gerechtigkeit, der Nichtdiskriminierung und der Transparenz bei der Beurteilung von Qualifikationen. Es schreibt auch keine automatische Anerkennung ausländischer Qualifikationen vor. Mit diesem Übereinkommen wird die Pflicht, die Qualifikationen von Flüchtlingen, die keine ausreichenden Dokumente vorlegen können, gerecht zu beurteilen, zu einem universellen Grundsatz. Anerkannten Flüchtlingen sind die gleichen Rechte zu gewähren wie Schweizer Bürger\*innen. Weshalb soll Geflüchteten, die Potenzial, Kompetenzen und Kenntnisse mitbringen, das Recht verweigert werden, diese evaluieren zu lassen? Letztendlich würde die Nutzung dieses inländischen Potenzials als qualifizierte Arbeitskräfte der Gesellschaft und Wirtschaft nutzen. Zudem ist es wichtig, zu unterstreichen, dass dieses Übereinkommen eine Valorisierung der Schweizer Diplome bietet.

Da vor allem swissuniversities eine eher ablehnende Stellungnahme zu diesem Thema

	<p>verlauten liess, wurde ein entsprechender Antrag zuhanden der SHK gestellt. In diesem wird beantragt, dass ein Entscheid über die Ratifizierung des Übereinkommens verschoben wird, und zuerst die Erfahrungen mit dem Übereinkommen und dessen Auswirkungen in Ländern mit einem ähnlichen Bildungssystem wie die Schweiz analysiert wird.</p>
<p><i>Rechtliches</i></p>	
<p>Verträge &amp; rechtliche Abklärungen</p>	<p>Sämtliche rechtlichen Dokumente wurden durch das verantwortliche Vorstandsmitglied für «Rechtliches» gegengelesen. Weiter habe ich mit der Rekurskommission bzgl. der Revision des Reglements über die Rekurskommission (RekR; ASS 1.04) und des Urabstimmungsreglements (ASS 1.02) Kontakt gepflegt.</p>
<p>Reglementsänderungen</p>	<p>Gestützt auf den SR-Beschluss vom 19. November 2020 gab es folgende Änderungen in den SUB-Reglementen: Art. 8 Abs. 1, Art. 9 Abs. 1, Art. 10 Abs. 2, Art. 20 Abs. 2 lit. b, Art. 21 Abs. 4, Art. 23 Abs. 1, Art. 23 Abs. 2 SR-Wahlreglement (AAS 2.02)</p>
<p>SR-Wahlbüro</p>	<p>Seit der letzten SR-Sitzung vom 19. November 2020, habe ich an sämtlichen Sitzungen teilgenommen.</p>
<p>RBD</p>	<p>Ich habe einzelne rechtliche Fragen von Studierenden, Fachschaften und dem SR-Präsidium beantwortet. Zudem konnte festgestellt werden, dass der RBD-</p>

	Pool personell aufgestockt werden muss. Dazu wurde auf verschiedenen Kanälen auf den Pool aufmerksam gemacht. So beispielsweise via Social Media sowie über die Fachschaft Jus.
<i>Sonstige Vorstandsarbeiten und Tätigkeiten</i>	
Teilnahme an der Sitzung mit der Universitätsleitung	Am 17. November 2020 habe ich an der Sitzung der SUB mit der Universitätsleitung teilgenommen. Besprochen wurden die aktuelle Situation rund um COVID-19 und die Auswirkung auf die Prüfungen des HS20, die Akkreditierung der Universität Bern sowie die sich in Entwicklung befindende Campus App.
Teilnahme an der Sitzung mit der Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern (BKD)	Am 17. November 2020 habe ich an der Sitzung mit der BKD teilgenommen. Das Treffen war äusserst informativ. So konnten wir unter anderem Themen wie die soziale Selektivität, die Situation von geflüchteten Personen bzgl. Stipendien im Kanton Bern und die Situation rund um COVID-19 diskutieren.
Teilnahme SR-Sitzung	Ich habe an der SR-Sitzung vom 19. November 2020 teilgenommen.
Teilnahme VS-Sitzungen	Seit der letzten SR-Sitzung vom 19. November 2020, habe ich an allen VS-Sitzungen teilgenommen.
Verfassen und Redigieren von SUB-Erzeugnissen	Ich habe verschiedene Texte von VS-Mitgliedern gegengelesen und selber Schriftstücke verfasst.